

Mike Vernon & The Mighty Combo

Frage: Was haben Alexis Korner, John Mayall's Bluesbreakers, Eric Clapton, Stevie Winwood, Spencer Davies, Jack Bruce, Rod Stewart, Ginger Baker, The Artwoods, Muddy Waters, Savoy Brown, Otis Spann, Johnny 'Guitar' Watson, Larry Williams, Graham Bond, Ten Years After, The Chicken Shack, Peter Green's Fleetwood Mac, Champion Jack Dupree, Christine McVie, Mick Taylor, Eddie Boyd, Dr. Feelgood, Freddie King, Climax Blues Band, Roger Chapman, Cleo Laine, Jimmy Witherspoon, Level 42, Roachford, Sherman Robertson, The Hoax, Oli Brown, Keith Richards, Ron Wood und Bo Diddley gemeinsam?

Antwort: Alle waren zu einem oder späteren Zeitpunkt bei der Produktion von Aufnahmen von **Mike Vernon** involviert.

Mike Vernon ist wahrscheinlich am besten für die Produktion der bahnbrechenden Veröffentlichung mit dem Titel *John Mayall's Bluesbreakers featuring Eric Clapton* – oft bezeichnet als 'The Beano' Album – und als der Gründer von Großbritanniens #1 Blues Plattenlabel **Blue Horizon** bekannt. In einem Zeitraum von vier Jahre, in denen Blue Horizon von CBS und später Polydor verteilt wurde, veröffentlichte das Label rund 60 Singles und mehr als 100 Alben – die meisten von ihnen mit Blues Künstlern. Aber während jener prägenden Jahre produzierte Mike Vernon auch für bedeutende Acts außerhalb seines bevorzugten musikalischen Genres – **David Bowie**; die Niederländische klassische Rockband Focus und eine fünfköpfige Soul Band aus Kalifornien, Bloodstone. Seine erste Single Produktion für Bloodstone – 'Natural High' – wurde die #1 in den US Hitlisten, die dem Produzenten Gold einbrachte. Aber es gab noch weitere Awards an der Wand – Bowie's 'Laughing Gnome', **Fleetwood Mac's** 'Albatross' und eine Anzahl anderer von seinen Arbeit mit **Focus** – einschließlich "Hocus Pocus" und "Sylvia".

In den kommenden Jahrzehnten setzte er seinen Kreuzzug fort, um vor allem Blues Auftritte aufzunehmen. Mike Vernon hat mit **Level 42** gearbeitet was ihm zwei weitere Silberscheiben einbrachte. Er hat auch Andrew Roachford's Debütalbum – eine weitere Goldplatte – produziert. Mike arbeitete als Produzent und Ingenieur in den 1980er und frühen 1990er Jahren mit einigen weiteren signifikanten Erfolgen vor allem in Europa. Alben von den spanischen Bands *Danza Invisible* und *Los Secretos* wurden große Charterfolge wie auch ein Produktion mit Renaud Hansen in Frankreich. In den späten 1990er Jahren startete Mike Vernon drei neue Blues orientierte Label – *Indigo*, *Code Blue* und *Blueside*. Unter Code Blue

produzierte er Sherman Robertson, Jay Owens, Eric Bibb, John Primer und Bo Diddley (sein Album wurde für ein Grammy nominiert) während Eugene 'Hideaway' Bridges und Angela Brown unter Blueside veröffentlicht wurden. In 2000 zog Mike sich zurück und übersiedelte nach Spanien. Aber in 2010 kam er aus dem Ruhestand zurück, und produzierte für Dani Wilde und Oli Brown für Ruf Records und ein ‚live‘ Album mit Louisiana Bluesman, Lazy Lester.

In den letzten zwei Jahren hat Mike bedeutende Charterfolge mit Produktionen wie **Sari Schorr & The Engine Room** (A Force Of Nature) aus *Manhaton* und **Laurence Jones** (Live It Up) von *Ruf*. Zurzeit arbeitet er an einem Debütalbum mit der Spanischen Band *Q & The Moonstones* (This and That) mit Gastauftritten von Jeremy Spencer (Fleetwood Mac), Sari Schorr, Rick Estrin und Anson Funderburgh. Mike veröffentlichte auch sein erstes Soloalbum in 43 Jahren "Just A Little Bit" auf dem spanischem Label *Cambaya*. Diese CD erhielt eine Reihe von Anerkennungen – besonders von Paul Jones – und tatsächlich kam der Titeltrack auf Platz 10 des *The Blues Magazine's* 'The Cream Of 2015', zwischen Beth Hart und Songhoy Blues.

Also zu Mike Vernon – dem Rhythm & Blues Sänger! Lassen Sie den Mann für sich selbst sprechen: „Ich habe es immer geliebt zu singen – als Teenager war ich in einem Kirchenchor, und dann als Sänger mit *The Mojo Men* – eine Band von zweifelhaftem Talent! Dann nahm ich zwei Möglichkeiten während der *Blue Horizon* Jahre wahr, um auf Soloausflügen zu gehen – mit gemischtem Erfolg muss ich sagen. Dann kam *The Olympic Runners* – ich produzierte, schrieb und trat neben George Chandler, Pete Wingfield und Joe Jammer auf. Dann in den späten 1970er und frühen 1980er Jahren übernahm ich den Gesang der Bariton bei *Rocky Sharpe & The Replays*. Ich vermisse die Arbeit vor dem Publikum – so bin ich hier, ein wiedergeborener Rhythm & Blues Sänger. Ich habe viele Auftritte in Spanien gemacht und immer sehr gute Reaktionen bekommen.

Die aktuelle CD-Veröffentlichung... "Just A Little Bit" ... ist meine persönliche Hommage an einige der R&B Größen, die sich während der frühen Blütezeit von Rhythm & Blues in den 1940er und 1950er als Songwriter und Interpreten einen Namen gemacht haben. Ich bin wirklich glücklich mit den Ergebnissen und arbeite bereits an einer zweiten CD, mit dem aktuellen Line-Up von *The Mighty Combo* – **Kid Carlos** (Gitarre); **Matt Little** (Keyboards); **Paulo Tasker** (Saxophon); **Ian Jennings** (Bass) und **Mike Hellier** (Schlagzeug). Wir freuen uns alle auf ein ereignisreiches Jahr 2017. Wir sind bereit 'Rock the Joint' mit unserer eigenen Marke *Goodtime Rhythm & Blues with a Boogie Woogie beat!*“